

Die Wohnbevölkerung der Neubaugebiete Rieselfeld und Vauban im Vergleich

1. Einwohnerzahlen, Einwohnerentwicklung

Am 1.1.2000 zählten beide Neubaugebiete zusammen 3 557 Einwohner. Dabei entfielen auf das Rieselfeld, das seit dem zweiten Halbjahr 1996 bebaut und besiedelt wird, 3 031 Einwohner und auf das jüngere der beiden Neubaugebiete Vauban 526 Einwohner.

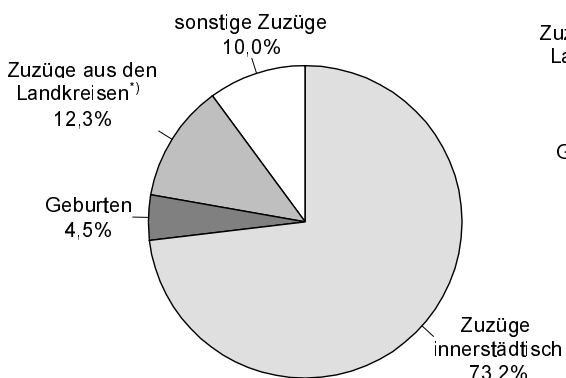
Einwohnerzahlen im Rieselfeld und im Vauban seit dem jeweiligen Beginn der Bauzeit

Jahr (1.1.)	Rieselfeld		Vauban	
	Einwohnerzahl	Veränderung	Einwohnerzahl	Veränderung
1996	62			
1997	604	542		
1998	1 467	863		
1999	2 268	801	81	
2000	3 031	763	526	445

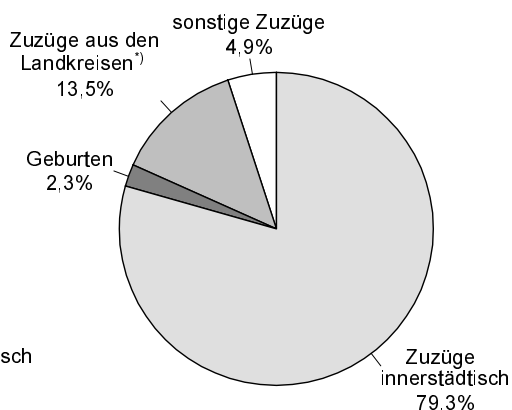
2. Herkunft der Neubürger

Die meisten der Neubürger in den beiden Stadtteilen haben bereits in Freiburg gewohnt. Im Rieselfeld sind es 73,2 % und im Vauban sogar 79,3 % der Neubürger. 22,3 % der Einwohner des Rieselfeldes sind von außerhalb des Stadtgebiets zugezogen, im Vauban sind es 18,4 %. Damit unterscheiden sich die beiden Neubaugebiete deutlich von der Gesamtstadt. In Freiburg lag der Anteil der innerstädtischen Umzüge im Jahre 1999 bei 51,7 % (= 17 975 Personen), der Geburten bei 4,9 % (= 1 709 Personen), der Zuzüge aus den Nachbarkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen bei 11,3 % (= 3 918) und der Zuzüge aus dem übrigen Bundesgebiet und dem Ausland bei 32,1 % (= 11 197 Personen).

Die Bewohner des Rieselfeldes am 1.1.2000 nach ihrer Herkunft



Die Bewohner des Vaubangeländes am 1.1.2000 nach ihrer Herkunft

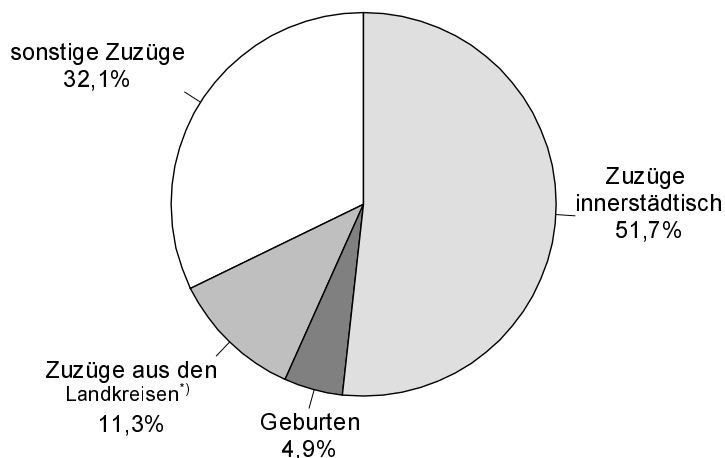


*)Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen

Quelle: Auswertung des Einwohnermelderegisters

Amt für Statistik und Einwohnerwesen, Freiburg

Bevölkerungsbewegung 1999 in Freiburg (Stadt insgesamt)
(Umzüge/Zuwanderung/Geburten)



*)Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen

Quelle: Auswertung des Einwohnermelderegisters

Amt für Statistik und Einwohnerwesen, Freiburg

Aus welchen Stadtbezirken kommen die meisten Zuwanderer in die Bezirke Rieselfeld und Vauban?

1 606 Bewohner (= 72,4 %), die seit 1996 aus dem Stadtgebiet in das Rieselfeld zugezogen sind, stammen aus Stadtbezirken westlich der Hauptbahnlinie und 613 Personen (= 27,6 %) aus den östlich gelegenen Stadtbezirken. Im Vauban ist das Verhältnis spiegelverkehrt. Hier

stammen 274 Personen (= 65,7 %) aus dem Osten (östlich der Hauptbahnlinie gelegene Stadtbezirke) und 143 Personen (34,3 %) aus dem Westen¹⁾. Dieses Muster ist keineswegs überraschend. Man weiß aus der Wanderungsforschung, dass Personen, die umziehen, überwiegend in benachbarte Wohngebiete ziehen, die durch häufigen Kontakt besonders vertraut sind und die in dem persönlichen Vorstellungsbild von der Stadt (mental map) besonders akzentuiert sind.

Die meisten Zuwanderer ins Rieselfeld kamen von den Bezirken Weingarten (216), Betzenhausen-Bischofslinde (213), Unterwihre-Süd (108), Alt-Stühlinger (106) und Alt-Betzenhausen (105). Die wichtigsten Zuzugsgebiete für das Vauban waren: Oberwihre (45), Unterwihre-Süd (40), Littenweiler (36), St. Georgen-Nord (21) und St. Georgen-Süd (20).

3. Strukturunterschiede zwischen der Stadt, dem Rieselfeld und Vauban

3.1 Altersstruktur

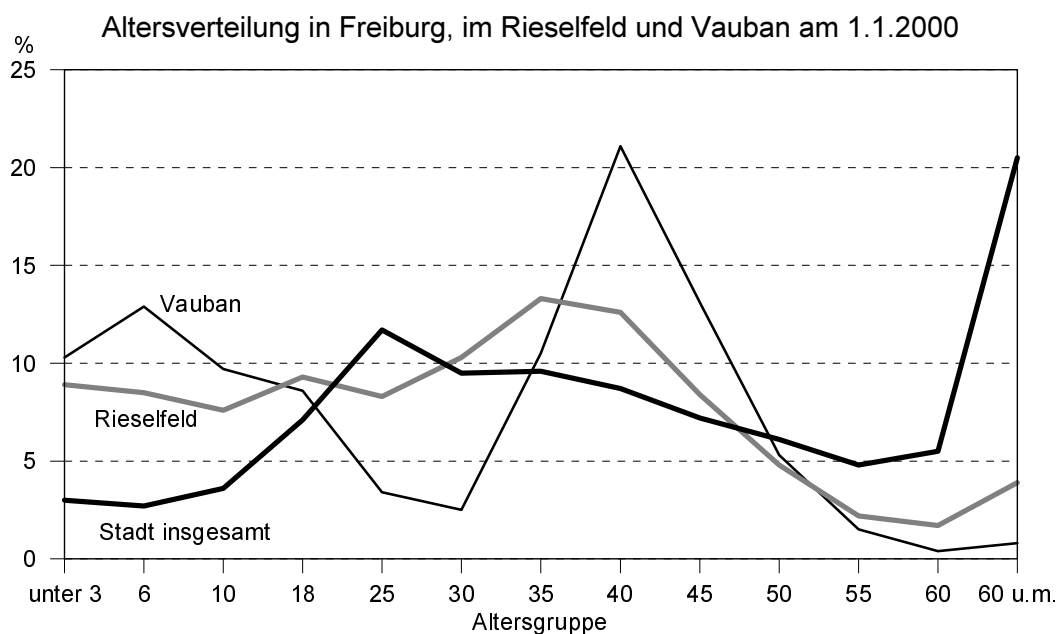
Der Neubau zieht viele junge Ehepaare und Familien an. In beiden Neubaugebieten gibt es deshalb überdurchschnittlich viele Kinder und Jugendliche, Erwachsene zwischen 25 und 40 Jahren und unterdurchschnittlich viele Senioren.

Ausgewählte Altersgruppen in Freiburg und den Bezirken
Rieselfeld und Vauban am 1.1.2000

Alter (Jahre)	Stadt Freiburg		Rieselfeld		Vauban	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
unter 10	18 146	9,5	758	25,0	173	32,9
10 bis unter 18	13 649	7,3	282	9,3	45	8,6
25 bis unter 40	50 774	27,2	1 098	36,2	179	34,1
60 und älter	39 586	21,2	118	3,9	4	0,8

Das Vauban ist noch stärker durch junge Familien geprägt als das Rieselfeld. In der ersten Siedlungswelle kamen in das Neubaugebiet Vauban hauptsächlich Eltern im Alter von 35 – 45 Jahren mit Kindern bis zehn Jahre. Diese beiden Altersgruppen sind, wenn man mit dem Rieselfeld und der Gesamtstadt vergleicht, eindeutig überrepräsentiert.

¹⁾ Über 60 % aller Freiburgerinnen und Freiburger leben westlich der Hauptbahnlinie.



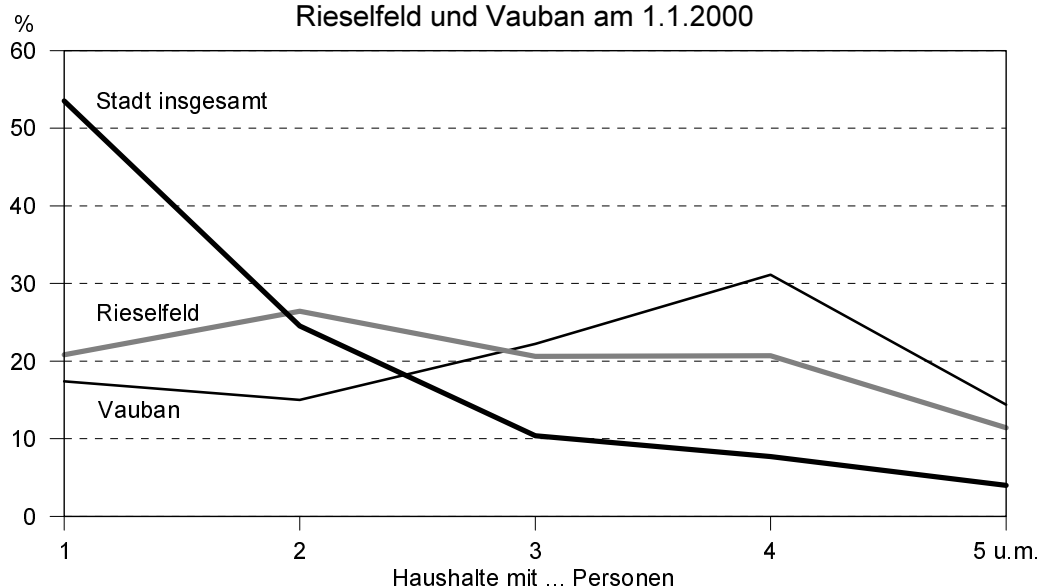
3.2 Haushaltsstrukturen

Noch deutlicher als in der Altersstruktur kommt der familienfreundliche Charakter der Neubaugebiete in der Struktur der Haushalte zum Ausdruck. Im Rieselfeld wie auch im Vaubangebiet sind der Mehrpersonenhaushalt und der Haushalt mit Kindern im Vergleich zur Gesamtstadt deutlich überrepräsentiert, der Einpersonenhaushalt hingegen deutlich unterrepräsentiert.

Haushaltsstrukturen (Anteile in %) in Freiburg und in den Bezirken
Rieselfeld und Vauban am 1.1.2000

	Haushalte mit Personen				
	1	2	3	4	5 u. mehr
Stadt Freiburg	53,5	24,5	10,4	7,7	4,0
Rieselfeld	20,8	26,4	20,6	20,7	11,4
Vauban	17,4	15,0	22,2	31,1	14,4

Haushaltsstrukturen (Anteile in %) in Freiburg und in den Bezirken Rieselfeld und Vauban am 1.1.2000



Quelle: Auswertung des Einwohnermelderegisters

Amt für Statistik und Einwohnerwesen, Freiburg

Haushalte ohne Kinder und mit Kindern in Freiburg und in den Bezirken Rieselfeld und Vauban am 1.1.2000

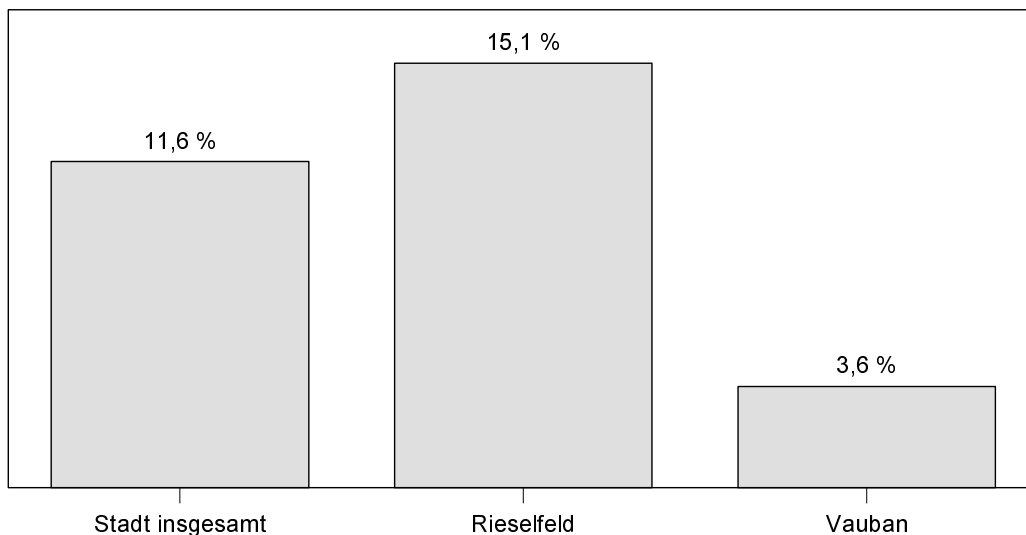
	Zahl der Kinder pro Haushalt (Anteile in %)					
	0	1	2	3	4	5 u. mehr
Stadt Freiburg	82,0	9,2	6,2	1,8	0,5	0,2
Rieselfeld	46,4	23,4	20,9	6,2	2,3	0,9
Vauban	29,3	24,6	34,1	10,8	0,6	0,6

Die Zahlen dokumentieren nicht nur strukturelle Unterschiede zwischen der Stadt und den Neubaugebieten, sondern auch kleinere Unterschiede zwischen Rieselfeld und Vauban. Im Rieselfeld lebt fast jeder zweite Haushalt kinderlos (46,4 %), im Vauban sind dies lediglich (29,3 %). Außerdem ist auch die durchschnittliche Zahl der Kinder je Haushalt im Vauban deutlich höher als im Rieselfeld.

3.3 Ausländeranteil

Im Rieselfeld lebten (ohne Aussiedler) von Beginn an überdurchschnittlich viele Ausländer. Dies hat sich seither nicht geändert. Mit 15,1 % liegt der Ausländeranteil 3,5 Prozentpunkte über dem Stadtdurchschnitt. Im Vauban sieht die Situation ganz anders aus. Hier betrug der Ausländeranteil lediglich 3,6 %.

Ausländeranteil in Freiburg, im Rieselfeld und Vauban am 1.1.2000



Quelle: Auswertung des Einwohnermelderegisters

Amt für Statistik und Einwohnerwesen, Freiburg

R. Tressel/Th. Willmann

Zahl und Struktur der Einwohner¹⁾ im Rieselfeld am 1.1.2000

	Herkunft				insgesamt	
	außerhalb		Stadtgebiet		Anzahl	%
	Anzahl	%	Anzahl	%		
insgesamt	676	100.0	2355	100.0	3031	100.0
Geschlecht						
männlich	309	45.7	1166	49.5	1475	48.7
weiblich	367	54.3	1189	50.5	1556	51.3
Familienstand						
ledig	332	49.1	1254	53.2	1586	52.3
verheiratet	291	43.0	969	41.1	1260	41.6
verwitwet	13	1.9	22	.9	35	1.2
geschieden	40	5.9	110	4.7	150	4.9
Staatsangehörigkeit						
deutsch	582	86.1	1991	84.5	2573	84.9
nicht deutsch	94	13.9	364	15.5	458	15.1
Altersgruppen						
unter 3 Jahre	25	3.7	246	10.4	271	8.9
3 bis unter 6 Jahre	42	6.2	215	9.1	257	8.5
6 bis unter 10 Jahre	55	8.1	175	7.4	230	7.6
10 bis unter 18 Jahre	64	9.5	218	9.3	282	9.3
18 bis unter 25 Jahre	78	11.5	174	7.4	252	8.3
25 bis unter 30 Jahre	93	13.8	218	9.3	311	10.3
30 bis unter 35 Jahre	79	11.7	325	13.8	404	13.3
35 bis unter 40 Jahre	89	13.2	294	12.5	383	12.6
40 bis unter 45 Jahre	53	7.8	203	8.6	256	8.4
45 bis unter 50 Jahre	41	6.1	106	4.5	147	4.8
50 bis unter 55 Jahre	10	1.5	57	2.4	67	2.2
55 bis unter 60 Jahre	12	1.8	41	1.7	53	1.7
60 Jahre und älter	35	5.2	83	3.5	118	3.9
Religion						
evangelisch	192	28.4	596	25.3	788	26.0
katholisch	202	29.9	907	38.5	1109	36.6
sonstige oder keine	282	41.7	852	36.2	1134	37.4

¹⁾ Wohnberechtigte

Einzugsmonat der Einwohner im Rieselfeld seit Juli 1996

	Herkunft				insgesamt	
	außerhalb		Stadtgebiet		Anzahl	%
	Anzahl	%	Anzahl	%		
Einzugsdatum						
Juli 1996			5	.2	5	.2
August 1996	5	.7	7	.3	12	.4
September 1996	3	.4	46	2.0	49	1.6
Oktober 1996	24	3.6	45	1.9	69	2.3
November 1996	12	1.8	53	2.3	65	2.1
Dezember 1996	37	5.5	97	4.1	134	4.4
Januar 1997	14	2.1	29	1.2	43	1.4
Februar 1997	4	.6	33	1.4	37	1.2
März 1997	13	1.9	33	1.4	46	1.5
April 1997	10	1.5	43	1.8	53	1.7
Mai 1997	11	1.6	57	2.4	68	2.2
Juni 1997	19	2.8	45	1.9	64	2.1
Juli 1997	17	2.5	79	3.4	96	3.2
August 1997	10	1.5	28	1.2	38	1.3
September 1997	18	2.7	43	1.8	61	2.0
Oktober 1997	4	.6	29	1.2	33	1.1
November 1997	3	.4	21	.9	24	.8
Dezember 1997	12	1.8	93	3.9	105	3.5
Januar 1998	10	1.5	67	2.8	77	2.5
Februar 1998	8	1.2	67	2.8	75	2.5
März 1998	26	3.8	79	3.4	105	3.5
April 1998	6	.9	59	2.5	65	2.1
Mai 1998	10	1.5	32	1.4	42	1.4
Juni 1998	16	2.4	41	1.7	57	1.9
Juli 1998	15	2.2	53	2.3	68	2.2
August 1998	13	1.9	71	3.0	84	2.8
September 1998	31	4.6	96	4.1	127	4.2
Oktober 1998	13	1.9	55	2.3	68	2.2
November 1998	8	1.2	55	2.3	63	2.1
Dezember 1998	11	1.6	75	3.2	86	2.8
Januar 1999	13	1.9	34	1.4	47	1.6
Februar 1999	17	2.5	21	.9	38	1.3
März 1999	9	1.3	77	3.3	86	2.8
April 1999	31	4.6	54	2.3	85	2.8
Mai 1999	15	2.2	35	1.5	50	1.6
Juni 1999	10	1.5	29	1.2	39	1.3
Juli 1999	47	7.0	124	5.3	171	5.6
August 1999	34	5.0	83	3.5	117	3.9
September 1999	18	2.7	37	1.6	55	1.8
Oktober 1999	34	5.0	69	2.9	103	3.4
November 1999	28	4.1	94	4.0	122	4.0
Dezember 1999	37	5.5	162	6.9	199	6.6
insgesamt	676	100.0	2355	100.0	3031	100.0

Die Einwohner des Rieselfeldes am 1.1.2000 nach ihrer Herkunft

Herkunft	Personen		Haushalte	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Einwohner insgesamt	3031	100.0	1057	100.0
Freiburg-Stadt (innerstädtische Umzüge)	2219	73.2	765	72.4
Freiburg-Stadt (Geburten im Stadtteil)	136	4.5	.	.
Regierungsbezirk Stuttgart	23	.8	9	.9
Regierungsbezirk Karlsruhe	24	.8	14	1.3
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	282	9.3	112	10.6
Landkreis Emmendingen	92	3.0	34	3.2
übriger Regierungsbezirk Freiburg	84	2.8	36	3.4
Regierungsbezirk Tübingen	11	.4	7	.7
übriges Deutschland	133	4.4	61	5.8
Ausland	27	.9	19	1.8
Umlandbereiche der Stadtregion Freiburg insg.	374	100.0	146	100.0
engerer Verflechtungsbereich	171	45.7	70	47.9
weiterer Verflechtungsbereich	127	34.0	47	32.2
übrige Gemeinden der Lkr. Breisgau-Hochschw. und Emmendingen	76	20.3	29	19.9

Einwohnerzugänge in Freiburg 1999 nach ihrer Herkunft

Herkunft 1999	Personen		Haushalte	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Einwohnerzugänge 1999 insgesamt	34799	100.0	20322	100.0
Freiburg-Stadt (innerstädt. Umzüge)	17975	51.7	10308	50.7
Freiburg-Stadt (Geburten)	1709	4.9	2	.0
Regierungsbezirk Stuttgart	742	2.1	567	2.8
Regierungsbezirk Karlsruhe	949	2.7	643	3.2
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	2918	8.4	1900	9.3
Landkreis Emmendingen	1000	2.9	667	3.3
übriger Regierungsbezirk Freiburg	1945	5.6	1342	6.6
Regierungsbezirk Tübingen	543	1.6	378	1.9
übriges Deutschland	3602	10.4	2571	12.7
Ausland	3416	9.8	1944	9.6
Umlandbereiche der Stadtregion Freiburg insg.	3918	100.0	2567	100.0
engerer Verflechtungsbereich	1739	44.4	1151	44.8
weiterer Verflechtungsbereich	1281	32.7	822	32.0
übrige Gemeinden der Lkr. Breisgau-Hochschw. und Emmendingen	898	22.9	594	23.1

Herkunft der Einwohner im Rieselfeld am 1.1.2000 aus dem Stadtgebiet

Herkunftsbezirk	Personen		Haushalte	
	Anzahl	%	Anzahl	%
111 Altstadt-Mitte	34	1.4	15	2.0
112 Altstadt-Ring	15	.6	6	.8
120 Neuburg	21	.9	4	.5
211 Herdern-Süd	44	1.9	15	2.0
212 Herdern-Nord	13	.6	5	.7
220 Zähringen	70	3.0	24	3.1
231 Brühl-Güterbhf.	65	2.8	24	3.1
232 Brühl-Ind.gebiet	11	.5	2	.3
240 Hochdorf	54	2.3	19	2.5
310 Waldsee	24	1.0	8	1.0
320 Littenweiler	63	2.7	24	3.1
330 Ebnet	9	.4	4	.5
340 Kappel	5	.2	2	.3
410 Oberau	49	2.1	23	3.0
421 Oberwiehre	20	.8	7	.9
422 Mittelwiehre	16	.7	8	1.0
423 Unterwiehre-Nord	37	1.6	13	1.7
424 Unterwiehre-Süd	108	4.6	35	4.6
430 Günterstal	9	.4	3	.4
511 Stühl.-Beurbarung	7	.3	2	.3
512 Stühl.-Eschholz	95	4.0	30	3.9
513 Alt-Stühlinger	106	4.5	35	4.6
521 Mooswald-West	26	1.1	11	1.4
522 Mooswald-Ost	26	1.1	13	1.7
531 Be.-Bischofslinde	213	9.0	58	7.6
532 Alt-Betzenhausen	105	4.5	42	5.5
540 Landwasser	69	2.9	21	2.7
550 Lehen	19	.8	8	1.0
560 Waltershofen	15	.6	5	.7
611 Haslach-Egerten	90	3.8	30	3.9
612 Hasl.-Gartenstadt	100	4.2	33	4.3
613 Hasl.-Schildacker	13	.6	6	.8
614 Haslach-Haid	88	3.7	27	3.5
621 St. Georgen-Nord	54	2.3	22	2.9
622 St. Georgen-Süd	25	1.1	10	1.3
630 Opfingen	50	2.1	18	2.4
640 Tiengen	9	.4	3	.4
650 Munzingen	13	.6	4	.5
660 Weingarten	216	9.2	68	8.9
670 Rieselfeld	213	9.0	78	10.2
Geburten	136	5.8	.	.
insgesamt	2355	100.0	765	100.0

Haushalte im Rieselfeld am 1.1.2000

	Herkunft				insgesamt	
	außerhalb		Stadtgebiet		Anzahl	%
	Anzahl	%	Anzahl	%		
insgesamt	292	100.0	765	100.0	1057	100.0
Geschlecht der 1. Person						
männlich	193	66.1	588	76.9	781	73.9
weiblich	99	33.9	177	23.1	276	26.1
Familienstand der 1. Person						
ledig	97	33.2	195	25.5	292	27.6
verheiratet	149	51.0	470	61.4	619	58.6
verwitwet	12	4.1	20	2.6	32	3.0
geschieden	34	11.6	80	10.5	114	10.8
Staatsangehörigkeit						
deutsch	250	85.6	644	84.2	894	84.6
nicht deutsch	42	14.4	121	15.8	163	15.4
Alter der 1. Person						
18 bis unter 25 Jahre	36	12.3	47	6.1	83	7.9
25 bis unter 30 Jahre	56	19.2	95	12.4	151	14.3
30 bis unter 35 Jahre	49	16.8	156	20.4	205	19.4
35 bis unter 40 Jahre	51	17.5	161	21.0	212	20.1
40 bis unter 45 Jahre	33	11.3	115	15.0	148	14.0
45 bis unter 50 Jahre	27	9.2	69	9.0	96	9.1
50 bis unter 55 Jahre	9	3.1	37	4.8	46	4.4
55 bis unter 60 Jahre	6	2.1	25	3.3	31	2.9
60 Jahre und mehr	25	8.6	60	7.8	85	8.0
Zahl der Personen im Haushalt						
1	95	32.5	125	16.3	220	20.8
2	87	29.8	192	25.1	279	26.4
3	46	15.8	172	22.5	218	20.6
4	44	15.1	175	22.9	219	20.7
5 und mehr	20	6.8	101	13.2	121	11.4
Zahl der Kinder im Haushalt						
0	177	60.6	313	40.9	490	46.4
1	58	19.9	189	24.7	247	23.4
2	36	12.3	185	24.2	221	20.9
3	16	5.5	50	6.5	66	6.2
4	4	1.4	20	2.6	24	2.3
5 und mehr	1	.3	8	1.0	9	.9

Zahl und Struktur der Einwohner¹⁾ im Vauban am 1.1.2000

	Herkunft				insgesamt	
	außerhalb		Stadtgebiet		Anzahl	%
	Anzahl	%	Anzahl	%		
insgesamt	97	100.0	429	100.0	526	100.0
Geschlecht						
männlich	44	45.4	208	48.5	252	47.9
weiblich	53	54.6	221	51.5	274	52.1
Familienstand						
ledig	53	54.6	250	58.3	303	57.6
verheiratet	36	37.1	166	38.7	202	38.4
verwitwet			1	.2	1	.2
geschieden	8	8.2	12	2.8	20	3.8
Staatsangehörigkeit						
deutsch	94	96.9	413	96.3	507	96.4
nicht deutsch	3	3.1	16	3.7	19	3.6
Altersgruppen						
unter 3 Jahre	9	9.3	45	10.5	54	10.3
3 bis unter 6 Jahre	13	13.4	55	12.8	68	12.9
6 bis unter 10 Jahre	6	6.2	45	10.5	51	9.7
10 bis unter 18 Jahre	9	9.3	36	8.4	45	8.6
18 bis unter 25 Jahre	8	8.2	10	2.3	18	3.4
25 bis unter 30 Jahre	3	3.1	10	2.3	13	2.5
30 bis unter 35 Jahre	9	9.3	46	10.7	55	10.5
35 bis unter 40 Jahre	19	19.6	92	21.4	111	21.1
40 bis unter 45 Jahre	15	15.5	54	12.6	69	13.1
45 bis unter 50 Jahre	5	5.2	23	5.4	28	5.3
50 bis unter 55 Jahre			8	1.9	8	1.5
55 bis unter 60 Jahre	1	1.0	1	.2	2	.4
60 Jahre und älter			4	.9	4	.8
Religion						
evangelisch	20	20.6	109	25.4	129	24.5
katholisch	31	32.0	116	27.0	147	27.9
sonstige oder keine	46	47.4	204	47.6	250	47.5

¹⁾ Wohnberechtigte

Einzugsmonat der Einwohner im Vauban seit August 1998

	Herkunft				insgesamt	
	außerhalb		Stadtgebiet		Anzahl	%
	Anzahl	%	Anzahl	%		
Einzugsdatum						
August 1998			5	1.2	5	1.0
September 1998			4	.9	4	.8
November 1998			8	1.9	8	1.5
Dezember 1998	6	6.2	59	13.8	65	12.4
Januar 1999			5	1.2	5	1.0
Februar 1999	10	10.3	27	6.3	37	7.0
März 1999	16	16.5	50	11.7	66	12.5
April 1999	9	9.3	47	11.0	56	10.6
Mai 1999	8	8.2	32	7.5	40	7.6
Juni 1999	7	7.2	29	6.8	36	6.8
Juli 1999	13	13.4	53	12.4	66	12.5
August 1999	4	4.1	34	7.9	38	7.2
September 1999	7	7.2	19	4.4	26	4.9
Oktober 1999	4	4.1	16	3.7	20	3.8
November 1999	8	8.2	14	3.3	22	4.2
Dezember 1999	5	5.2	27	6.3	32	6.1
insgesamt	97	100.0	429	100.0	526	100.0

Die Einwohner des Vaubans am 1.1.2000 nach ihrer Herkunft

Herkunft	Personen		Haushalte	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Einwohner insgesamt	526	100.0	167	100.0
Freiburg-Stadt (innerstädtische Umzüge)	417	79.3	129	77.2
Freiburg-Stadt (Geburten im Stadtteil)	12	2.3	.	.
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	63	12.0	25	15.0
Landkreis Emmendingen	8	1.5	2	1.2
übriger Regierungsbezirk Freiburg	1	.2	1	.6
übriges Deutschland	20	3.8	8	4.8
Ausland	5	1.0	2	1.2
Umlandbereiche der Stadtregion Freiburg insg.	71	100.0	27	100.0
engerer Verflechtungsbereich	50	70.4	20	74.1
weiterer Verflechtungsbereich	15	21.1	5	18.5
übrige Gemeinden der Lkr. Breisgau-Hochschw. und Emmendingen	6	8.5	2	7.4

Einwohnerzugänge in Freiburg 1999 nach ihrer Herkunft

Herkunft 1999	Personen		Haushalte	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Einwohnerzugänge 1999 insgesamt	34799	100.0	20322	100.0
Freiburg-Stadt (innerstädt. Umzüge)	17975	51.7	10308	50.7
Freiburg-Stadt (Geburten)	1709	4.9	2	.0
Regierungsbezirk Stuttgart	742	2.1	567	2.8
Regierungsbezirk Karlsruhe	949	2.7	643	3.2
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	2918	8.4	1900	9.3
Landkreis Emmendingen	1000	2.9	667	3.3
übriger Regierungsbezirk Freiburg	1945	5.6	1342	6.6
Regierungsbezirk Tübingen	543	1.6	378	1.9
übriges Deutschland	3602	10.4	2571	12.7
Ausland	3416	9.8	1944	9.6
Umlandbereiche der Stadtregion Freiburg insg.	3918	100.0	2567	100.0
engerer Verflechtungsbereich	1739	44.4	1151	44.8
weiterer Verflechtungsbereich	1281	32.7	822	32.0
übrige Gemeinden der Lkr. Breisgau-Hochschw. und Emmendingen	898	22.9	594	23.1

Herkunft der Einwohner im Vauban am 1.1.2000 aus dem Stadtgebiet

Herkunftsbezirk	Personen		Haushalte	
	Anzahl	%	Anzahl	%
111 Altstadt-Mitte	5	1.2	2	1.6
112 Altstadt-Ring	13	3.0	4	3.1
120 Neuburg	18	4.2	4	3.1
211 Herdern-Süd	9	2.1	2	1.6
212 Herdern-Nord	16	3.7	4	3.1
220 Zähringen	18	4.2	6	4.7
231 Brühl-Güterbhf.	5	1.2	2	1.6
240 Hochdorf	4	.9	1	.8
310 Waldsee	8	1.9	2	1.6
320 Littenweiler	36	8.4	11	8.5
410 Oberau	22	5.1	7	5.4
421 Oberwiehre	45	10.5	13	10.1
422 Mittelwiehre	16	3.7	6	4.7
423 Unterwiehre-Nord	15	3.5	5	3.9
424 Unterwiehre-Süd	40	9.3	12	9.3
430 Günterstal	8	1.9	2	1.6
511 Stühl.-Beurbarung	3	.7	1	.8
512 Stühl.-Eschholz	19	4.4	10	7.8
513 Alt-Stühlinger	19	4.4	6	4.7
532 Alt-Betzenhausen	12	2.8	3	2.3
540 Landwasser	2	.5	1	.8
550 Lehen	1	.2	1	.8
611 Haslach-Egerten	11	2.6	4	3.1
612 Hasl.-Gartenstadt	4	.9	1	.8
613 Hasl.-Schildacker	5	1.2	1	.8
614 Haslach-Haid	9	2.1	2	1.6
621 St. Georgen-Nord	21	4.9	6	4.7
622 St. Georgen-Süd	20	4.7	5	3.9
660 Weingarten	12	2.8	4	3.1
670 Rieselfeld	1	.2	1	.8
Geburten	12	2.8	.	.
insgesamt	429	100.0	129	100.0

Haushalte im Vauban am 1.1.2000

	Herkunft				insgesamt	
	außerhalb		Stadtgebiet		Anzahl	%
	Anzahl	%	Anzahl	%		
insgesamt	38	100.0	129	100.0	167	100.0
Geschlecht der 1. Person						
männlich	24	63.2	91	70.5	115	68.9
weiblich	14	36.8	38	29.5	52	31.1
Familienstand der 1. Person						
ledig	10	26.3	36	27.9	46	27.5
verheiratet	20	52.6	82	63.6	102	61.1
verwitwet			1	.8	1	.6
geschieden	8	21.1	10	7.8	18	10.8
Staatsangehörigkeit						
deutsch	37	97.4	125	96.9	162	97.0
nicht deutsch	1	2.6	4	3.1	5	3.0
Alter der 1. Person						
18 bis unter 25 Jahre	3	7.9			3	1.8
25 bis unter 30 Jahre	1	2.6	5	3.9	6	3.6
30 bis unter 35 Jahre	4	10.5	18	14.0	22	13.2
35 bis unter 40 Jahre	12	31.6	49	38.0	61	36.5
40 bis unter 45 Jahre	12	31.6	33	25.6	45	26.9
45 bis unter 50 Jahre	5	13.2	15	11.6	20	12.0
50 bis unter 55 Jahre			5	3.9	5	3.0
55 bis unter 60 Jahre	1	2.6	1	.8	2	1.2
60 Jahre und mehr			3	2.3	3	1.8
Zahl der Personen im Haushalt						
1	11	28.9	18	14.0	29	17.4
2	6	15.8	19	14.7	25	15.0
3	9	23.7	28	21.7	37	22.2
4	9	23.7	43	33.3	52	31.1
5 und mehr	3	7.9	21	16.3	24	14.4
Zahl der Kinder im Haushalt						
0	16	42.1	33	25.6	49	29.3
1	8	21.1	33	25.6	41	24.6
2	11	28.9	46	35.7	57	34.1
3	3	7.9	15	11.6	18	10.8
4			1	.8	1	.6
5 und mehr			1	.8	1	.6